

Technisches Merkblatt

VALPAINT Arteco 7

Dekorative Lasur für innen



Werkstoffart

Hochwertige, dekorative Lasur auf Acrylatbasis mit hellen, feinen Effektteilchen für innen. Besonders interessante Farbharmonien können durch die Zugabe von Gold- und Silberadditiven und/oder durch die Kombination mit farbigen Effektkhips erreicht werden. VALPAINT ARTECO 7 ist diffusionsfähig und kann mit Wasser und milden Reinigungsmitteln gesäubert werden.

Verwendungszweck

VALPAINT ARTECO 7 eignet sich für dekorative Lasurtechniken an Wand- und Deckenflächen mit wunderschönen, hellen Effekten. Geeignete Untergründe sind schwach saugfähige Flächen, die mit dem VALPAINT PRIMER 400 vorgrundiert werden. Die Untergründe können eben oder gleichmäßig strukturiert sein wie z.B. fest verklebte Wandbeläge (z.B. Raufaser- und Glasgewebetapeten). Nicht geeignet für Räume mit höherer Luftfeuchtigkeit.

Nötige Werkzeuge (je nach gewünschtem Effekt)

Klassischer Antikeffekt:

Valpaint Flachpinsel PV 76,
Valpaint Plastikspachtel PV 77/
Valpaint Veneziana Kelle PV 43

Geädertes Marmoreffekt:

Valpaint Flachpinsel PV 76,
Valpaint Plastikspachtel PV 77
Valpaint Veneziana Kelle PV 43



PV 76
ARTECO 7:
Additivo L 50:
Effektkhips P 40:

PV 77
1,0 Liter, 2,5 Liter und 5 Liter Gebinde
0,1 und 0,5 Liter Gebinde
0,280 Liter Gebinde

PV 43

Gebindegröße

Technisches Merkblatt

VALPAINT Arteco 7

Dekorative Lasur für innen

Technische Daten

Bindemittelbasis	Kunststoffdispersion nach DIN 55945
Dichte	ca. 1,02 +/- 3 g/ml bei 20°C
Farbton	Grundmaterial transparent mit hellen, feinen Effektpartikeln, ansonsten Farbeindruck je nach Abtönung
Abtönungen	VALPAINT ARTECO 7 kann über das VALCLONE Mix-System in 96 Farbtönen nach der VALPAINT ARTECO 7 Farbtonkarte getönt werden.

Bitte beachten: Die Farbtöne können vom Katalog um 20-30% abweichen. Wir empfehlen im Vorfeld eine Musterfläche zur Farbtonabstimmung anzulegen. Der Farbtondruck hängt auch von der Art und Weise des Auftrags ab. Deshalb empfehlen wir den Auftrag auf zusammenhängenden bzw. im gleichen Sichtfeld liegenden Flächen von einer Person in der gleichen Art und Weise. Das BFS-Merkblatt Nr. 25 ist zu beachten.

Hinweis: Die dosierte Farbpaste vorsichtig mit einem Rührholz unterrühren. Nicht im Rüttler, Mixer oder mit einem elektrischen Rührwerk mischen.

Abtönung mit L 50 Additivo: VALPAINT ARTECO 7 kann mit sechs L 50 Effect-Additiven kombiniert werden. Dabei ist es unerheblich, ob das Material vorher über VALCLONE Mix getönt wurde oder ob die L 50 Additive dem ungetönten Material zugesetzt werden. Beachten Sie die Farbtonhinweise in dem ARTECO 7 Farbkatalog.

Mischungsverhältnis:

2x 0,1 Liter Additivo L 50 auf 1 Liter ARTECO 7

2x 0,5 Liter Additivo L 50 auf 5 Liter ARTECO 7

Farbeffekte:

Additivo L 50 Effect 300: gold

Additivo L 50 Effect 301: aluminium

Additivo L 50 Effect 302: silber

Additivo L 50 Effect 303: lila

Additivo L 50 Effect 304: grün

Additivo L 50 Effect 305: gelb

Technisches Merkblatt

VALPAINT Arteco 7

Dekorative Lasur für innen

Kombination mit P 40 Effektchips:

VALPAINT ARTECO 7 kann mit zehn P 40 Effect-Chipvarianten kombiniert werden. Das Material wird vorher über VALCLONE Mix getönt und bei Bedarf kann noch eine L 50 Additivvariante Material zugesetzt werden. Beachten Sie die Farbtonhinweise in dem ARTECO 7 Farbkatalog.

Mischungsverhältnis:

Ca. 100 ml P 40 Additiv auf 1 Liter ARTECO 7
2x 0,280 Liter P 40 Addiv auf 5 Liter ARTECO 7

Farbtöne:

P 40 Effect 10 F: Schwarz
P 40 Effect 11 F: braun
P 40 Effect 12 F: rot
P 40 Effect 13 F: orange
P 40 Effect 14 F: gelb
P 40 Effect 15 F: blau
P 40 Effect 16 F: grün
P 40 Effect 18 F: lila
P 40 Effect 19 F: gold
P 40 Effect 20 F: silber

Hinweis: Die P 40 und L 50 Effekte vorsichtig mit einem Rührholz unterrühren. Nicht im Rüttler, Mixer oder mit einem elektrischen Rührwerk einrühren.

Lagerung

Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet und ungetönt mindestens 24 Monate haltbar.

Verbrauch

Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes bzw. je nach Auftragsverfahren ca. 120-140 ml/m² bzw. 7-8 m²/Liter. Objektbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.

Produkt – Code Farben und Lacke

M-DF-01

Gefahrenkennzeichnung

Entfällt

Besondere Hinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit der Haut gründlich mit Wasser abspülen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Vor Gebrauch die Hinweise in der Technischen Information beachten. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder

Technisches Merkblatt

VALPAINT Arteco 7

Dekorative Lasur für innen

ins Erdreich gelangen lassen. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Materialspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch im nassen Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Verarbeitungsrichtlinien

Untergrundvorbereitung:

Die Untergrundbeschaffenheit wird im Absatz „Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung“ beschrieben. Die Untergründe sollten sehr eben und schwach saugfähig sein.

Vorbeschichtungen:

Der VALPAINT Primer 400 wird je nach Untergrundkontrast 1-2x deckend aufgetragen. Der Primer wird im Farbton weiß geliefert. Die Farbtöne in der VALPAINT ARTECO 7 Farbtonkarte sind auf diesen Primerfarbton abgestimmt.

Der Grundauftrag muss ca. 4 Stunden (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit) trocknen. Hinweis: Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Materialzubereitung:

VALPAINT ARTECO 7 vor Gebrauch vorsichtig mit einem Rührholz aufrühren. Bitte kein Rührgerät verwenden, da hierdurch die Effektpartikel zerkleinert werden.

Deckbeschichtung:

VALPAINT ARTECO 7 mit einem Flachpinsel z.B. VALPAINT PV 76 oder einer Oval-Farbbürste im unregelmäßigen Kreuzgang auftragen und nach kurzer Abluftzeit (10-15 Minuten) mit einer Venezianerglättkelle P 43 oder VALPAINT Spachtel PV 77 unter leichtem Druck im unregelmäßigen Kreuzgang nachglätten. Je nach gewünschtem Effekt kann mit zunehmender Trocknung der Druck beim Abglätten verstärkt werden.

Je nach gewünschtem Farbton und Effekt kann nach der Trocknung des ersten Arbeitsganges ein zweiter Auftrag in gleicher Art und Weise erfolgen.

Verarbeitungsabfolge in Bildern:

Beispiel Klassischer Antikeffekt

Technisches Merkblatt

VALPAINT Arteco 7

Dekorative Lasur für innen



Weitere Verarbeitungstechniken in Bildern: Siehe Katalog Valpaint Arteco 7

Hinweis: Je nach Auftragsweise und Materialauftrag können Abweichungen zu den in der VALPAINT ARTECO 7 Farbtonkarte dargestellten Farbtönen auftreten.

Diese Verarbeitungshinweise können je nach Wunsch variiert bzw. durch den Auftrag mit anderen Werkzeugen kombiniert werden. VALPAINT ARTECO 7 eignet sich besonders für eine individuelle Umsetzung. Wir empfehlen im Vorfeld eigene Musterflächen anzulegen und damit das Erscheinungsbild zu überprüfen.

Reinigung der Werkzeuge: Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verarbeitungstemperatur-Untergrenze Nicht unter +5°C und über +30°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten.

Trockenzeit Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 8-10 Stunden oberflächentrocken und überarbeitbar, nach ca. 24 Stunden durchgetrocknet, nach 3 Tagen belastbar und nach 18 Tagen reinigungsfähig (siehe auch „Bitte beachten“). Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Bitte beachten: Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Nicht bei zu hoher Zimmertemperatur verarbeiten, wenn möglich die Raumheizung einen Tag vor Verarbeitung reduzieren. Lasurtechniken ergeben je nach Farbton, Farbtonintensität, Untergrund und Auftragsverfahren unterschiedliche Wirkungsweisen, ggf. vor Ausführung Muster anfertigen. Nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit bzw. auf Flächen mit direkter Wasserbelastung auftragen. Nur Material gleicher Chargen (Anfertigungsnummer siehe Gebinde) an einer zusammenhängenden Fläche verwenden, unterschiedliche Chargen vorher von Hand vorsichtig mischen.

Der Beschichtungsfilm ist widerstandsfähig gegen eine normale Wand-Oberflächenbeanspruchung. Eine Beanspruchung durch Stoß oder Kratzer kann die Oberfläche partiell verändern (Schreibeffekt). Eine Reinigung der Oberfläche kann mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Schwamm unter leichtem Druck kurzzeitig erfolgen. Eine stärkere

Technisches Merkblatt

VALPAINT Arteco 7

Dekorative Lasur für innen

Feuchtigkeitseinwirkung auf dem getrockneten Anstrich vermeiden. Für eine stärkere Beanspruchung der Oberfläche empfehlen wir die Ausführung einer transparenten Deckbeschichtung z.B. mit atelier diessner kontrast pur (transparenter Kontrastlack ohne Chips). Allerdings wird durch einen transparenten Überzug der Effekt deutlich reduziert.

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung:

Die Untergründe müssen tragfähig, fest, eben, vollständig trocken sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und damit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Untergrundunebenheiten mit Diesco Akkordspachtel ausgleichen. Nicht saugende, dichte Untergründe anschleifen, säubern und mit Diesco Streich- und Haftgrund grundieren. Saugfähige Untergründe mit atelier diessner dekogrund egalisieren.

Vorbeschichtung: VALPAINT Primer 400 im Farbton weiß 1-2x deckend und gleichmäßig mit einer kurzflorigen Farbwalze auftragen.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Wir übernehmen keine Verantwortung für eventuelle Unterschiede zwischen den einzelnen Chargen oder im Falle der Unlesbarkeit der Etiketten. Sollten Chargen unterschiedlich oder die Chargennummer nicht erkennbar sein, ist es zur Vermeidung von Farbunterschieden notwendig, das gesamte Material vor Beginn des Farbauftrags in einem großen Behälter zu vermischen.

Vertrieb in Deutschland und Österreich exklusiv durch die Diessner GmbH & Co. KG, Postfach 470352 in 12312 Berlin.

Technische Beratung in Deutschland und Österreich: Tel.: 030 / 60 00 02 60, www.diessner-farben.de, info@diessner-farben.de

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.